

# Inhaltsverzeichnis

VORWORT .....	11
I. EINLEITUNG .....	15
1. Thema, Historiographiegeschichte und Forschungsstand.....	15
2. Quellen, Fragestellung und Methode.....	34
II. DEFENSIVE UND SUKZESSION. POLITIK UND PRÄFERENZEN FERDINANDS IM VORFELD DES BÖHMISCHEN AUFSTANDES, 1616-1618.....	39
1. Ferdinand und Böhmen 1617/18 .....	39
2. Die Sukzession als Priorität .....	42
3. Die Privilegienbestätigung von 1617 – ein Täuschungsmanöver? .....	62
III. BEDROHUNG UND BEHAUPTUNG. FERDINANDS POLITIK IN DER AKUTEN PHASE DES HABSBURGISCHEN HERRSCHER-STÄNDE- KONFLIKTS, 1618-1620.....	65
1. Armierung ohne Alternative. Entscheidung für eine konsequente Behauptungspolitik.....	65
2. Revisionistische Ziele, partielle Konzessionen, ostentative Moderation. Drei Fallstudien zur landespolitischen Dimension der Behauptungspolitik.....	75
2.1. Böhmen, 1618/19.....	75
2.2. Österreich, 1619/20.....	99
2.3. Ungarn, 1620 .....	138
3. Kalkulierte Zugeständnisse und das Potential der kaiserlichen Prärogative. Die reichspolitische Dimension der Behauptungspolitik .....	144
3.1. Entscheidung für eine krisengerechte Sonderbundspolitik .....	146
3.2. Kurversprechen und Achtdeklaration .....	160
3.3. Einbindung Kursachsens und religionspolitische Moderation.....	173
4. Ferdinands Politik bis zum Weißen Berg – eine Zwischenbilanz .....	185

IV. GEBORGTE STÄRKE, PRÄVENTION UND AMBITION. DIE KAISERLICHE POLITIK IN DER PHASE DER BAYERISCHEN DOMINANZ UND DER KONFLIKTESKALATION IN NORDDEUTSCHLAND, 1621-1626. . . . .	193
1. Die kaiserliche Politik im pfälzischen Krieg, 1621-1623 . . . . .	193
1.1. Rahmenbedingungen und Ziele der kaiserlichen Politik nach dem Weißen Berg . . . . .	193
1.2. Ferdinands Pfalzpolitik in der Phase geborgter Dominanz . . . . .	206
2. Die kaiserliche Politik im Übergang zum dänischen Krieg, 1624-1626 . . . . .	236
2.1. Neue Gefahren, Wende der Militärpolitik und Beginn des dänischen Kriegs . . . . .	236
2.2. Religionspolitik zwischen Rechtswahrung, Risikobewußtsein und Ambition . . . . .	250
2.3. Spanienpolitik im Spannungsfeld zwischen dynastischer Solidarität und österreichisch-kaiserlicher Raison . . . . .	257
V. FRAGILE PRÄPONDERANZ, OFFENSIVE UND KOMPROMISS. DIE POLITIK FERDINANDS II. AUF DEM HÖHEPUNKT DER MACHT, 1627-1630 . . . . .	267
1. Im Zeichen der Überlegenheit. Zum Zieltableau der kaiserlichen Reichs- und Außenpolitik 1627/28. . . . .	267
1.1. <i>Höchster gewin vnd fructus Bellj</i> . Die religions- und reichskirchenpolitischen Ziele . . . . .	269
1.2. <i>Rechtschaffen in des Kaisers macht vnd gewalt</i> . Die Ziele im Norden des Reichs . . . . .	279
1.3. <i>Ein maritima potentia auff der Ost vnd West Sehe</i> . Die Ziele im Nord- und Ostseeraum. . . . .	282
1.4. <i>Maxima pars publicae pacis</i> . Das Sukzessionswerk . . . . .	290
1.5. <i>Zu seiner vorigen macht, hocheit vnd auctoritet</i> . Repristination als Fokus der kaiserlichen Politik . . . . .	292
2. Neuer Handlungsspielraum und bleibende Strukturprobleme. Ferdinand, Wallenstein und die Mecklenburgfrage 1627/28 . . . . .	293
3. Statt Offensive Konsolidation. Die Politik im Norden bis zum Lübecker Frieden, 1628/29. . . . .	302
4. Der siegreiche Kaiser vor dem Kontinuitätsproblem. Vergebliche Bemühungen um die römische Königswahl 1628-1630 . . . . .	320
5. Reichsitalieninteressen, Dynastiepolitik und Deeskalation. Ferdinand und der Mantuanische Erbfolgestreit, 1628/29. . . . .	338
6. Gegenreformation gemäß dem Religionsfrieden in seinem klaren, katholischen Verstand. Das Restitutionsedikt vom 6. März 1629. . . . .	359

6.1. Die Diskussion um den Regelungsumfang des Restitutionsedikts . . . . .	359
6.2. Form und Anspruch des Restitutionsedikts. . . . .	366
6.3. Religionsfrieden und kaiserliche Kirchenadvokatie . . . . .	381
7. Keine Alternative zur Kooperation mit dem katholischen Reich. Der Regensburger Kurfürstentag von 1630 . . . . .	389
7.1. Die Entscheidung für die Preisgabe Wallensteins . . . . .	390
7.2. Das Ringen um einen Kompromiß über die Heeresreorganisation . . . . .	405
7.3. Die Sukzessionsfrage und Ferdinands Politik in Regensburg . . . . .	423
7.4. Der Friede mit Frankreich . . . . .	427
7.5. Schwedische Bedrohung und kaiserliche Religionspolitik . . . .	436
VI. ERGEBNISSE . . . . .	447
VII. QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS . . . . .	465
1. Archivbestände und -siglen . . . . .	465
2. Gedruckte Quellen und Literatur . . . . .	468
PERSONENREGISTER . . . . .	511